



21. Sanitärtechnisches Symposium

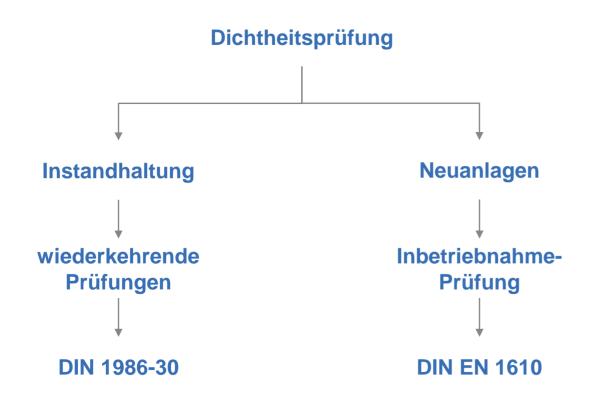
FH Münster, Fachbereich Energie · Gebäude · Umwelt

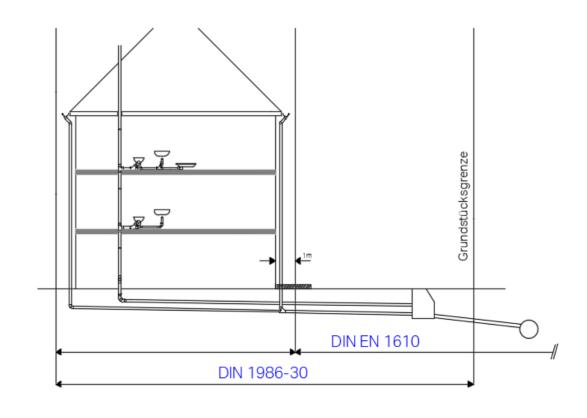
BTGA-Regel 5.005

Dichtheitsprüfung von innenliegenden Schmutz- und Regenwasserleitungen

Peter Reichert 2022-09-02

⇒ außerhalb von Gebäuden









Innenliegende
Schmutz- und Regenwasserleitungen
müssen nicht
auf Dichtheit geprüft werden!

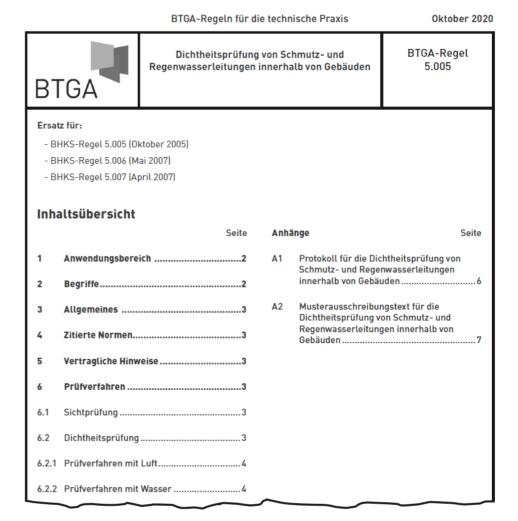




BTGA-Regel 5.005 [2020-10]

Gründe:

- Forderung von Bauträgern oder Schadensversicherern
- Schaffung eines anwendbaren Verfahrens
- Schaffung einer sicheren Kalkulationsbasis







BTGA-Regel 5.005 [2020-10]

Die Regel unterscheidet in:

- Sichtprüfung



- Dichtheitsprüfung mit Luft



- Dichtheitsprüfung mit Wasser



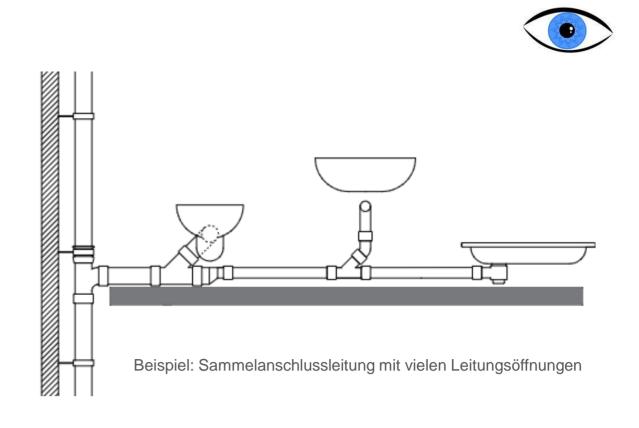


BTGA-Regel 5.005 [2020-10]

Sichtprüfung

Die Sichtprüfung umfasst mindestens:

- Überprüfung der Einhaltung der Verlegerichtlinien (normativ und Hersteller bezogen)
- Halterungen und Halterungsabstände
- Fix- und Gleitpunkte
- Fachgerechte Ausführung der Rohrverbindungen
- Zustand der Rohrleitung (Beschädigung oder Deformation)



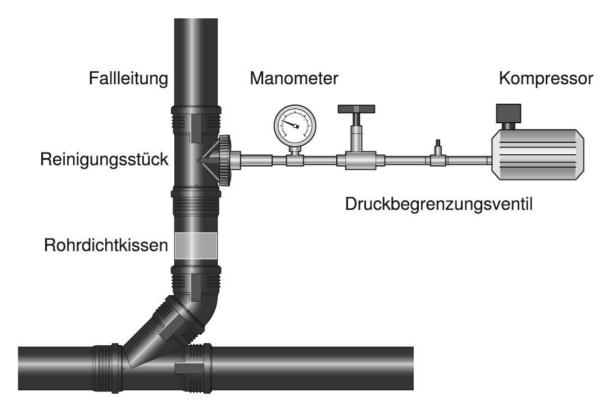




BTGA-Regel 5.005 [2020-10]



Dichtheitsprüfung mit Luft











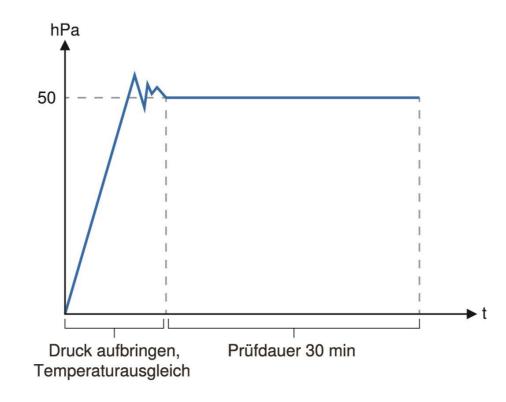
BTGA-Regel 5.005 [2020-10]



Dichtheitsprüfung mit Luft

Prüfparameter:

- Prüfdruck 50 hPa
- Prüfdauer 30 min





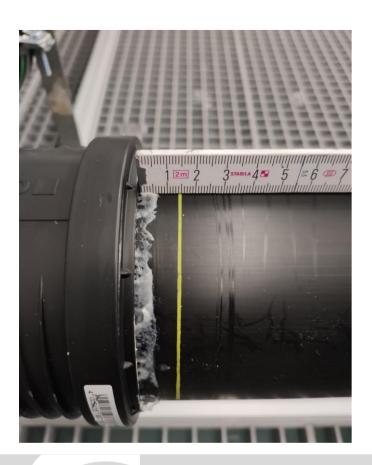


BTGA-Regel 5.005 [2020-10]

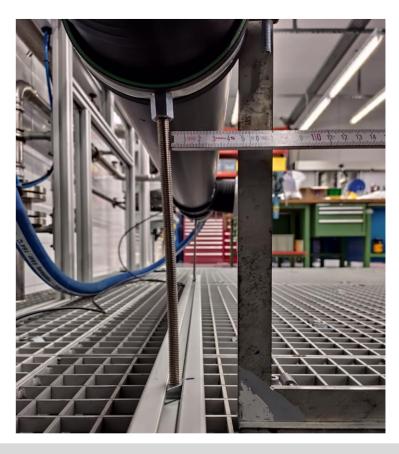
Dichtheitsprüfung mit Luft - Warum keine höheren Drücke?

 $p_{Pr\ddot{u}f} = 100 \text{ hPa}$











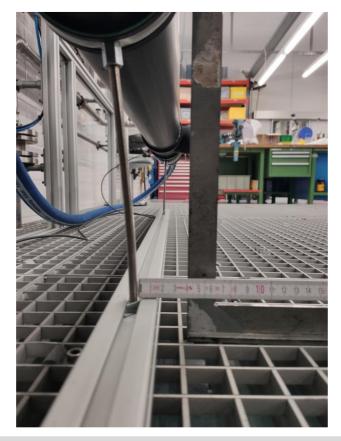
BTGA-Regel 5.005 [2020-10]

Dichtheitsprüfung mit Luft - Warum keine höheren Drücke?

 $p_{Prüf} = 150 \text{ hPa}$









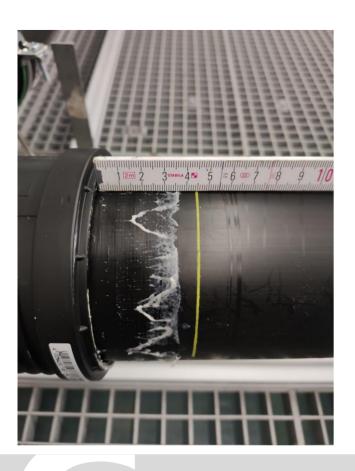


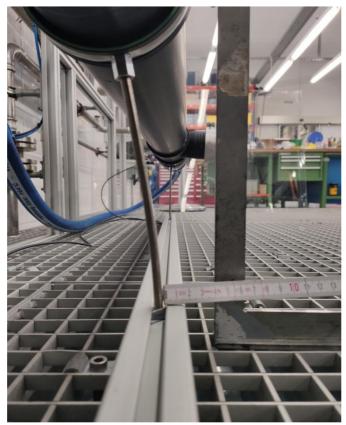
BTGA-Regel 5.005 [2020-10]

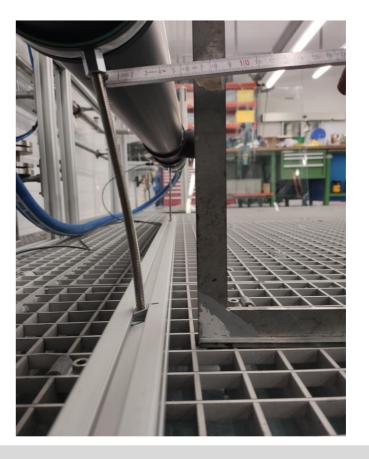
Dichtheitsprüfung mit Luft - Warum keine höheren Drücke?

 $p_{Pr\ddot{u}f} = 200 \text{ hPa}$











BTGA-Regel 5.005 [2020-10]

Dichtheitsprüfung mit Luft - Warum keine höheren Drücke?



⇒ Höhere Prüfdrücke erfordern andere Befestigungsregeln oder zusätzliche Sicherungsmaßnahmen an der Verbindung.





Geberit Haltekralle

⇒ Der Prüfdruck von 50 hPa ist völlig ausreichend, um fehlerhafte Verbindungen zu detektieren.





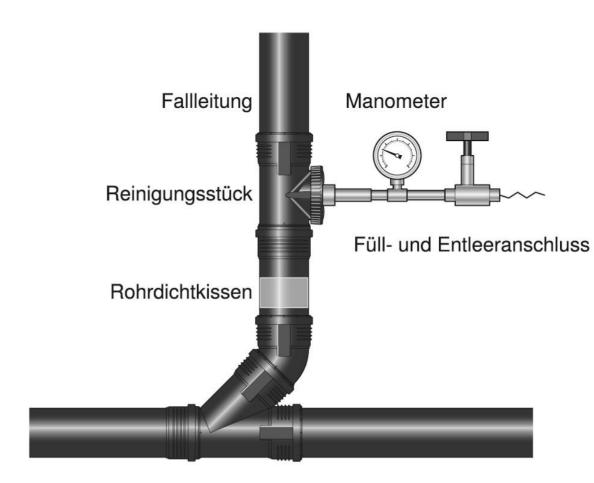
BTGA-Regel 5.005 [2020-10]

Dichtheitsprüfung mit Wasser

⇒ Hydrostatische Druckprüfung über Vollfüllung

Prüfparameter:

- Prüfdruck nach System bzw. Herstellerangabe
- Prüfdauer 30 min



Grundleitung

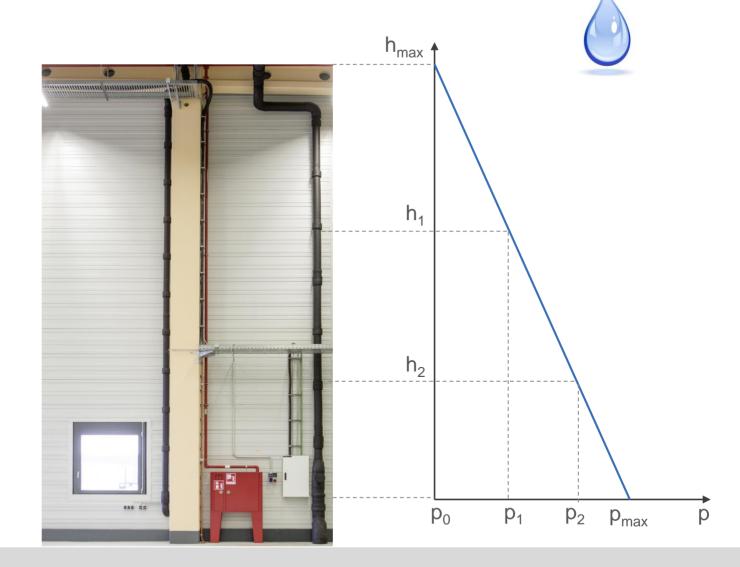




BTGA-Regel 5.005 [2020-10]

Dichtheitsprüfung mit Wasser

⇒ Hydrostatische Druckprüfung über Vollfüllung

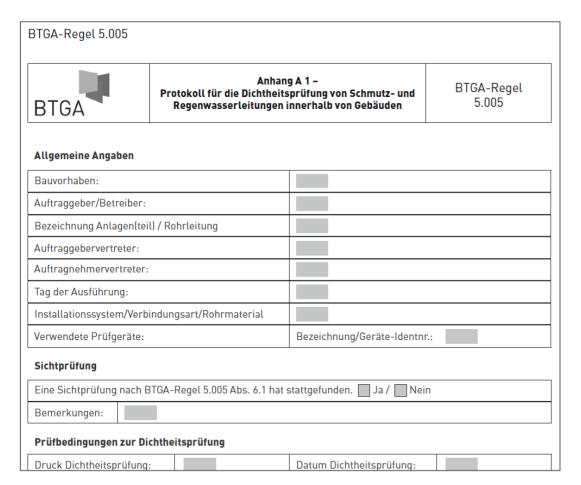






BTGA-Regel 5.005 [2020-10]

Protokoll und Ausschreibungstexte



BTGA-Regel 5.005



Anhang A 2 – Musterausschreibungstext für die Dichtheitsprüfung von Schmutz- und Regenwasserleitungen innerhalb von Gebäuden

BTGA-Regel 5.005

Beispielhafte Vorbemerkung zum Ausschreibungstext

Das Gebäude umfasst ein Kellergeschoss, ein Erdgeschoss und vier Obergeschosse. Das Dach wird als Flachdach ausgebildet. Die Gebäudeentwässerungsanlage besteht aus Einzel- und Sammelanschlussleitungen in den Etagen, sie umfasst 6 Fallleitungen mit einem Abzweig je Etage (EG – 4. 0G), die im KG durch Sammelleitungen zusammengeführt werden. Der Gebäudeaustritt befindet sich im Hausanschlussraum im Keller des Gebäudes.

Bei der zu errichtenden Gebäudeentwässerungsanlage ist eine Dichtheitsprüfung gem. der BTGA-Regel 5.005 "Dichtheitsprüfung von Schmutz und Regenwasserleitungen innerhalb von Gebäuden" durchzuführen.

Alle **Einzel- und Sammelanschlussleitungen** sind einer Sichtprüfung zu unterziehen. Eine Sichtprüfung umfasst die Einzel- und Sammelanschlussleitungen einer Nutzeinheit bis zum Anschluss an die Fallleitung. Die Dichtheitsprüfung als Sichtprüfung wird je ausgebildetem Prüfabschnitt ausgeschrieben. Die Ergebnisse der durchgeführten Sichtprüfungen sind je Prüfabschnitt gemäß Anhang A1 der BTGA-Regel 5.005 zu dokumentieren.

Die Fallleitungen und die Sammelleitungen sind einer Dichtheitsprüfung mit Luft zu unterziehen.

Jede **Fallleitung** bildet hierbei einen Prüfabschnitt. Der Prüfabschnitt beginnt unterhalb der Reinigungsöffnung am Fußpunkt der Fallleitung, das Ende ist die Mündung der Lüftungsleitung. Als Absperrelemente sind Rohrdichtkissen zu verwenden, die Abzweige zu den Einzelanschluss- oder Sammelanschlussleitungen sind mit Enddeckeln und Sicherung fachgerecht zu verschließen.

Der Prüfdruck wird über einen Kompressor aufgebracht, die Druckmessung erfolgt wahlweise über ein Feinmess-





Innenliegende
Schmutz- und Regenwasserleitungen
müssen nicht
auf Dichtheit geprüft werden!



